

Stadt Bochum

Mitteilung der Verwaltung
- Seite 1 -

Vorlage Nr. 20132951

Stadtlm. 61 32 (25 59)	TOP/akt. Beratung 48 / 5.10
---------------------------	------------------------------------

Sicht- und Eingangsvermerk der Schriftführung 06. JAN. 2014 17 MR	öffentlich/nichtöffentlich öffentlich	nichtöffentlich gemäß
---	--	-----------------------

Bezug (Beschluss, Anfrage Niederschrift Nr. ... vom ...)
Bezeichnung der Vorlage Rahmenplan „Feldmark und Havkenscheider Feld,, (bisheriger Arbeitstitel: OSTPARK) hier: Beteiligung der Öffentlichkeit

Beratungsfolge	Sitzungstermin	akt. Beratung
Bezirksvertretung Bochum-Mitte	06.02.2014	<input checked="" type="checkbox"/>
Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur- und Stadtentwicklung	21.01.2014	<input type="checkbox"/>
Bezirksvertretung Bochum-Ost	29.01.2014	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>

Anlagen

Wortlaut

Nach dem erfolgtem Grundsatzbeschluss zur weiteren Bearbeitung der Rahmenplanung sollen bis zum Sommer 2014 mehrere Veranstaltungen zur Beteiligung der Öffentlichkeit sowie weiterer Akteure aus Verbänden, Unternehmen und Wohnungswirtschaft durchgeführt werden.

Dabei sind folgende terminliche und inhaltliche Eckpunkte vorgesehen:

Ende Februar/Anfang März:

Veranstaltung zum Themenfeld „Wohnungsmarkt, nachhaltige Quartiersentwicklung, städtebauliche Strukturen“.

Hierzu wird voraussichtlich ein inhaltlicher Einstieg von der DSK (Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH) vorbereitet.

Stadt Bochum

Mitteilung der Verwaltung
- Seite 2 -

Vorlage Nr. 20132951

Stadtamt 61 32 (25 59)	TOPfakt. Beratung 48/S. 10
---------------------------	-----------------------------------

Juni:

Veranstaltung zum Themenfeld „Grünplanung, Umgang mit Regenwasser, Verkehrserschließung“.

Hierzu werden die jeweiligen Fachplaner eingeladen.

Herbst:

Veranstaltung zum Themenfeld „Haustypen und Wohnformen“.

Hierzu sollen Projektentwickler und Architekten eingeladen werden, um konkrete Beispiele aus anderen Städten zu diskutieren.

Als roter Faden wird bei den Veranstaltungen die Findung eines neuen Projekt Namens initiiert, als Aufruf an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, hierzu Ideen einzubringen. Es werden entsprechende Tools zur Verfügung gestellt (Stellwände, Zettelkästen, ggf. auch Internetangebote), um einen nachhaltigen Kommunikationsprozess in Gang zu bringen, mit dem Ziel, einen breit abgestimmten und akzeptierten Projekt Namen zu bekommen.